



Das Deutsche Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE) ist ein weltweit führendes, international ausgerichtetes Forschungszentrum, das sich der Entdeckung neuer Ansätze zur Prävention und Behandlung neurodegenerativer Erkrankungen verschrieben hat. Zu diesem Zweck verfolgen Forscherinnen und Forscher an zehn DZNE-Standorten in ganz Deutschland eine translationale und interdisziplinäre Strategie, die fünf miteinander verbundene Bereiche umfasst: Grundlagenforschung, Klinische Forschung, Versorgungsforschung, Populationsforschung und Systemmedizin. www.dzne.de



Standort Dresden
Tatzberg 41
01307 Dresden

Zu vergeben: Forschungspraktikum

im Rahmen des wissenschaftlichen Projekts

„Wie können multimodale Gruppeninterventionen mit Musik, Bewegung und Achtsamkeit das Wohlbefinden älterer Menschen verbessern?“

am DZNE Dresden, Arbeitsgruppe Gehirn und Resilienz (Leitung: Frau Dr. habil. Dipl.-Psych. Miranka Wirth) in Kooperation mit Prof. Dr. Olga Klimecki.

Psychosoziale Risikofaktoren, wie soziale Isolation und Depression, werden mit einem erhöhten Risiko für die Alzheimer-Krankheit bei älteren Erwachsenen in Verbindung gebracht. Die Identifizierung von Lebensstilmaßnahmen, die sich positiv auf die psychische und soziale Gesundheit auswirken, ist daher von entscheidender Bedeutung für präventive und/oder therapeutische Maßnahmen.

Wir untersuchen im Rahmen dieses Forschungsprojektes, wie multimodale Gruppeninterventionen mit Musik, Bewegung und Achtsamkeit das Wohlbefinden älterer Menschen verbessern können. Hierzu führen wir ein **systematisches Review** (Leitung: Isabel Rohm, Masterandin, und Miranka Wirth) der bestehenden wissenschaftlichen Literatur durch.

Sie interessieren sich für wissenschaftliches Arbeiten und möchten praktische Einblicke in die Forschung gewinnen? **Für die Durchführung des Reviews suchen wir engagierte Unterstützung und freuen uns, Sie in unser Forschungsprojekt einzubinden.**

- | | |
|----------------------|--|
| Ihre Aufgaben | <ul style="list-style-type: none"> • Einarbeitung in das Thema sowie Screening und Bewertung von Studien • Datenextraktion und Unterstützung bei der Auswertung der Studienergebnisse |
| Ihr Profil | <ul style="list-style-type: none"> • Ausgeprägtes Interesse und Forschungserfahrung (wünschenswert) in: Klinischer und/oder Bio-Psychologie, Altern und Alzheimer-Erkrankung, Interventionsstudien (Design, Durchführung, Auswertung) • Methodisches Interesse und Kompetenz (wünschenswert): in systematischen Reviews (Planung, Recherche, Screening, Datenextraktion) mit Literaturdatenbanken, Zotero o.ä. • Fortgeschrittenes oder abgeschlossenes Bachelorstudium in Psychologie • Engagiertes Arbeiten nach guter wissenschaftlicher Praxis • Gute Englischkenntnisse und zeitliche Flexibilität |
| Wir bieten | <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit in einem engagierten und interdisziplinären Team • Wertschätzung von Eigeninitiative und Eigenverantwortung |

Zeitraum: so früh wie möglich

Wenn Sie sorgfältig arbeiten, Interesse an wissenschaftlichen Fragestellungen mitbringen und gerne im Team arbeiten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Der Aufenthalt am DZNE dient der Unterstützung des oben genannten Forschungsprojektes und erfolgt ohne Vergütung. Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungsanschreiben bitte an: isabeleva.rohm@dzne.de.

Forschungsgruppe

Gehirn und Resilienz

Gruppenleiterin:

Dr. habil. Miranka Wirth
(Dipl. Psych.)

Email:
miranka.wirth@dzne.de
Website:
www.dzne.de/wirth

Standortsprecher:
Prof. Dr. Gerd Kempermann

